



Blühender Naturpark

Wissensreicher Austausch in Waldkirch

Südschwarzwald/Waldkirch – Ein vom Naturpark Südschwarzwald und der Stadt Waldkirch am 30. März 2023 ausgerichtetes Praxisseminar zum Thema „Blühender Naturpark“ stieß auf großes Interesse. 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region Südschwarzwald nahmen an der Veranstaltung in Waldkirch teil.

Bereits zum sechsten Mal fand ein Praxisseminar im Rahmen der Kampagne Blühender Naturpark Südschwarzwald statt. Dabei ging es um das Anlegen, die Entwicklung, die Pflege und die Erhaltung von insektenfreundlichen Freiflächen. Das Seminar in Waldkirch richtete sich an alle, die für die Bewirtschaftung und Pflege kommunaler Grünflächen verantwortlich sind, an Mitarbeitende von Garten-Landschaftsbau-Betrieben und an Ehrenamtliche, die sich um Grünflächen kümmern.

Es wurden Vorhaben der Stadt Waldkirch vorgestellt, insbesondere Maßnahmen im Rahmen des Bundesprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“, die im Bereich des ehemaligen Schwimmbades im Park am Stadtrainsee umgesetzt werden sollen. Der Landschaftsökologe Holger Loritz vom Netzwerk Blühende Landschaft ging auf Aspekte wie Flächenauswahl, Standortfaktoren, Saatgut sowie Mahdhäufigkeit und -zeitpunkt auf insektenfreundlichen Grünflächen ein, die für den Erfolg einer Maßnahme entscheidend sind. Auf zwei innerstädtischen Grünflächen war im Voraus der Boden bearbeitet worden, sodass diese von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit gebietsheimischem Saatgut eingesät werden konnten.

Während des Praxisteils wurden unter anderem Fragen der Umsetzbarkeit, zu den Kosten und dem Pflegeaufwand diskutiert und beantwortet. Dabei wurde der hohe ökologische Wert artenreicher Wiesen und Säume betont, was jedoch eine sachgemäße Pflege voraussetzt. Durch den passenden Zeitpunkt der Mahd wird eine zweite Blüte der Kräuter ermöglicht. Für Bienen, Hummeln und eine Vielzahl weiterer blütenbesuchender Insekten ist dies lebensnotwendig, da dadurch nach der Frühjahrsblüte weiterhin ausreichend Pflanzen zum Nektarsammeln zur Verfügung stehen.

Auch fand ein reger Austausch unter den Teilnehmenden über eigene Erfahrungen und Informationen statt. Am Ende waren sich alle einig: Der Einsatz für insektenfreundliche Flächen lohnt sich und es ist wichtig, die Öffentlichkeit zu informieren und zu sensibilisieren, sodass die notwendigen Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden können und Akzeptanz in der Bevölkerung geschaffen werden kann.

Weitere Informationen zu den Kampagnen Blühender Naturpark Südschwarzwald sowie Blühende Naturparke Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.bluehender-naturpark.de bzw. www.bluehende-naturparke.de.

Dieses Projekt wird durchgeführt in Kooperation mit Bad Dür rheim Mineralbrunnen GmbH + Co. KG, dem Botschafter für einen Blühenden Naturpark Südschwarzwald.

Bildnachweis (© S. Schröder-Esch/Naturpark Südschwarzwald)

Bild1_Einsaat_Waldkirch_Schroeder-Esch-NP SSW: Die Teilnehmenden machten sich direkt vor Ort ganz praktisch ans Werk.

Bild2_Einsaat_Waldkirch_Schroeder-Esch-NP SSW: Das Team Grünbereich der Technischen Betriebe Waldkirch mit ihrem Leiter Torsten Burger (r.), Wolfgang Rother, Stadt Waldkirch (2. V. l.), Holger Loritz, Netzwerk Blühende Landschaft (hinten Mitte links) und Holger Wegner, Naturpark Südschwarzwald (hinten Mitte links)

Hinweis: Frei zur einmaligen Veröffentlichung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark Südschwarzwald.

Hintergrundinformationen

Ziel der 2012 gestarteten Kampagne „Blühender Naturpark“ ist es, den Naturpark artenreicher und blumenbunter zu machen. In über 60 Naturparkgemeinden wurden bereits erfolgreich Maßnahmen umgesetzt. Doch das Ziel ist noch lange nicht erreicht. Vor allem die heimischen Blütenpflanzen sollen durch verschiedenste Maßnahmen gefördert werden. Das in den letzten Jahren zurückgegangene Nahrungsangebot für Bienen, Hummeln und Co. soll auf diese Weise wieder vielfältiger werden und für die Blütenbesucher willkommenes Futter bieten. Wichtige Akteure für die Kampagne „Blühender Naturpark“ sind Städte und Gemeinden, Fachbehörden, Unternehmen mit ihren Betriebsflächen, Imker, Ehrenamtliche im Naturschutz, Landwirte und Gartenbesitzer. Gemeinsame Ziele sind der Erhalt der Artenvielfalt und die ökologische Verbesserung öffentlicher und privater Flächen.



Die Kampagne „Blühende Naturparke Baden-Württemberg“ wird im Rahmen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt im Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Kerstin Heller, Tel. 07676 9336-18, kerstin.heller@naturpark-suedschwarzwald.de